

Fichtner  
Louis-Braille-Straße 4  
Görlitz  
DDR 8900

Görlitz, den 1. 5. 89

An die Redaktion der "Lausitzbotin"!

Über den Görlitzer Öko-Kreis habe ich ein Heft der "Lausitzbotin" erhalten. Ich bin erfreut und angeregt, diese Zeitung in ihrem Vorsatz als Gesprächspodium ausgewiesen und begriffen zu sehen. Es ist meineserachtens gegenwärtig sehr wichtig, gegen Resignation die in die Sprachlosigkeit führt, Worte zu suchen und mitzuteilen, sich auszutauschen, Dialog einzuüben und zu führen, der über das Private hinausführt und auf Verantwortung gegenüber Natur und Gesellschaft abzielt.

In diesem Sinne bin ich theoretisch tätig, schreibe Texte und Eingaben, stehe dabei aber in keinerlei Dialog, ~~der~~ sich in einem größeren gesellschaftlichen Zusammenhang einfügt.

Nun möchte ich anbieten, eigene Texte und Eingaben zur Verfügung zu stellen, auch wenn ich nicht weiß, ob diese geeignet sein werden. Trotzdem eine kleine Auswahl:

- Eingabe zum Verbot des "Sputnik" - 3 Schreibmaschinenseiten
- Eingabe zur Verleihung des Karl-Marx-Orden an N. Ceausescus  
- 4 Schreibmaschinenseiten
- Eingabe zur Wahl am 7. Mai 1989 - 9 - " -
- Ausführungen zu der Pressenotiz "Herr Stolpe und der Idealfall"  
und Betrachtungen von verschiedenen Vorstellungen und Ausprägungen von Religiosität allgemeiner und konkreter Natur  
- 23 Schreibmaschinenseiten

Ich möchte gern weitere Hefte der "Lausitzbotin" beziehen und bin bereit, im Rahmen meiner Möglichkeiten, Artikel zu erstellen bzw. zur Verfügung zu stellen.

Ich bin 25 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Kinder und bin am Musiktheater der Stadt Görlitz als Orchestermusiker tätig.

In Erwartung einer Antwort, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

*Oliver Fichtner*